

## Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Sandoz Group AG

**Datum:** Donnerstag, 9. April 2026  
**Beginn:** 10.00 Uhr  
**Ort:** Congress Center Basel, Basel

---

Der Präsident des Verwaltungsrats, Gilbert Ghostine, begrüsst die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre, eröffnet die ordentliche Generalversammlung der Sandoz Group AG und übernimmt den Vorsitz. Anschliessend stellt er die weiteren Personen auf der Bühne vor:

- Dr. Karen J. Huebscher, Vizepräsidentin
- Richard Saynor, Chief Executive Officer
- Remco Steenbergen, Chief Financial Officer
- Dr. Ingrid Sollerer, General Counsel & Chief Compliance Officer
- Georg Frey, Sekretär des Verwaltungsrats

Sodann begrüsst er die weiteren, in grosser Zahl anwesenden Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung. Ferner begrüsst er die Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG, Frau Anita Benz und die Herren Marc Ziegler und Dr. Stéphane Nusbaumer, sowie den Vertreter der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin Advoro Zürich AG, Herrn Dr. Thomas Nagel.

Der Vorsitzende ernennt Herrn Georg Frey, Sekretär des Verwaltungsrats, zum Protokollführer und bezeichnet Frau Aylin Hertner sowie die Herren Markus Lesmann, Vincent Nippel und Piotr Tokarski zu Stimmzählenden. Er stellt fest, dass unter Einhaltung der vorgeschriebenen Einladungsfrist und unter Bekanntgabe der vollständigen Traktandenliste durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 45 vom 6. März 2026 frist- und formgerecht zur diesjährigen Generalversammlung eingeladen wurde und die Versammlung über alle auf der Tagesordnung stehenden Geschäfte beschliessen kann. Die Abstimmungen und Wahlen werden elektronisch durchgeführt.

Weiter gibt der Vorsitzende im Namen der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin bekannt, dass diese dem Verwaltungsrat am 2. April 2026 in aggregierter Form Auskunft über die eingegangenen Weisungen zur Stimmrechtsausübung erteilt hat.

In seiner Präsidialansprache spricht Gilbert Ghostine die für Sandoz im letzten Jahr massgeblichen Ereignisse und Entwicklungen an. Richard Saynor erörtert anschliessend die Ergebnisse des vergangenen Geschäftsjahres und gibt einen Ausblick auf die erwartete Entwicklung des Geschäftsgangs.

Georg Frey gibt die Präsenz bekannt. Zu Beginn der Versammlung sind 1'067 Aktionärinnen und Aktionäre sowie der Vertreter der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin anwesend. Sie vertreten insgesamt 246'382'196 Stimmen, was 77.06% des stimmberechtigten Aktienkapitals entspricht.

Die vertretenen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Unabhängige Stimmrechtsvertreterin	245'585'211 Stimmen
Anwesende Aktionärinnen und Aktionäre	796'985 Stimmen

Für die Wahlen und Abstimmungen unter sämtlichen Traktanden ist das absolute Mehr der vertretenen Stimmen erforderlich, somit: 123'191'099 Stimmen.

### **Traktandum 1: Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2025**

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2025. Die Revisionsstelle der Gesellschaft, KPMG AG, hat die Jahresrechnung der Gesellschaft und die Konzernrechnung geprüft und erklärt, den Revisionsberichten nichts beizufügen zu haben.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 1.

Herr Reinhard Neier spricht den steigenden Druck auf die Medikamentenpreise, das Problem der Verfügbarkeit von Medikamenten und das mögliche Spannungsfeld zwischen Medikamentenpreisen, Patienten- und Aktionärsinteressen an und möchte wissen, wie Sandoz die Verfügbarkeit ihrer Medikamente sicherstellt und wo sie ihre Prioritäten setzt. Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Neier für die gestellten Fragen und sein Interesse an Sandoz. Er bestätigt, dass die tiefen Medikamentenpreise insbesondere im Antibiotika-Segment tatsächlich ein Problem darstellen, weist aber gleichzeitig darauf hin, dass Sandoz trotz dieser Entwicklung laufend in ihre Antibiotika-Produktionsstätten investiert und ihre Kapazitäten in den letzten vier Jahren markant gesteigert hat. Weiter versichert der Vorsitzende Herrn Neier, dass Sandoz die Ansprüche aller Interessengruppen ausgewogen berücksichtigt, betont aber, dass die Patienten immer an erster Stelle stehen, was sich auch darin zeigt, dass im vergangenen Jahr rund eine Milliarde Patienten mit von Sandoz hergestellten Produkten behandelt werden konnten.

Frau Anna-Katharina Zweidler, Vertreterin von Actares, gratuliert Sandoz zum beeindruckenden Geschäftsergebnis und betont, dass Actares insbesondere mit der Nachhaltigkeitsberichterstattung sehr zufrieden sei und mit Spannung die Ergebnisse der bevorstehenden externen Validierung erwarte. Zugleich kritisiert Actares die Verwaltungsrats-Mandate von Urs Riedener und das zusätzliche Mandat von Gilbert Ghostine als Verwaltungsratspräsident. Der Vorsitzende dankt Frau Zweidler für Ihre Ausführungen und weist darauf hin, dass diese bereits im Vorfeld der Generalversammlung adressiert und von Sandoz beantwortet wurden. Weiter führt er aus, dass Sandoz aufgrund ihrer Position im Markt als Wortführerin der Industrie wahrgenommen wird und laufend den Dialog mit den verschiedenen Anspruchsgruppen sucht, um den Zugang zu erschwinglichen Medikamenten zu sichern. Bezüglich der aus Sicht von Actares zu zahlreichen Verwaltungsratsmandate hält der Vorsitzende fest, dass Herr Riedener bereits im Dezember 2025 seinen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat von Bystronic erklärt hat und sich dementsprechend an der Generalversammlung vom 21. April 2026 nicht mehr zur Wahl stellen wird. Was seine eigenen Mandate angeht, betont der Vorsitzende, dass Actares sehr rigide Regeln zum „Overboarding“ anwendet, die strenger sind als die statutarischen Richtlinien von Sandoz und diejenigen der grossen Stimmrechtsberater wie Glass Lewis, ISS und Ethos. Ausserdem versichert er Frau Zweidler, dass er für Sandoz jederzeit das

nötige Engagement aufbringen wird, um eine reibungslose Führung zu gewährleisten.

Herr Stephan Zurfluh beginnt seine Wortmeldung mit einem Lied und erläutert im Anschluss, dass ein Freund im Ausland kürzlich an Krebs gestorben sei, weil er sich die teure Therapie nicht leisten konnte. Er betont die Wichtigkeit von Biosimilars und möchte wissen, ob es nicht möglich wäre, trotz des starken Drucks auf die Gesundheitssysteme moderne Krebsmedikamente auch Patienten in ärmeren Ländern zur Verfügung zu stellen. Der Vorsitzende dankt Herrn Zurfluh für seinen musikalischen Beitrag und drückt ihm sein Beileid zum Tod seines Freundes aus. Er betont, wie wichtig Biosimilars für Sandoz sind und dass Sandoz bewusst den Fokus auf Onkologie- und Immunologie-Medikamente gerichtet hat, da diese zu den teuersten Medikamenten gehören und durch das Sandoz-Portfolio in diesen Therapiegebieten der Zugang zu günstigeren Medikamente entscheidend verbessert wird.

Nachdem alle gestellten Fragen beantwortet wurden und keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende das Traktandum 1 zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 243'036'727 Ja-Stimmen (98.65%), 98'847 Nein-Stimmen (0.04%) und 3'238'866 Enthaltungen (1.31%)).*

## **Traktandum 2: Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2025**

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2025. Die Revisionsstelle der Gesellschaft, KPMG AG, hat betreffend der Kennzahlen auf Seiten 177-181 des Integrierten Geschäftsberichts 2025 eine eingeschränkte Prüfung mit begrenzter Sicherheit (*limited assurance*) durchgeführt und einen unabhängigen Bericht erstellt, welchem sie nichts beizufügen hat.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 241'622'984 Ja-Stimmen (98.07%), 2'150'024 Nein-Stimmen (0.87%) und 2'601'592 Enthaltungen (1.06%)).*

## **Traktandum 3: Verwendung des verfügbaren Bilanzgewinns und Dividendenbeschluss für das Geschäftsjahr 2025**

Der Vorsitzende verweist auf den Integrierten Geschäftsbericht 2025, in welchem das Geschäftsergebnis erläutert wird. Der Vorschlag des Verwaltungsrats für die Gewinnverwendung ist sowohl in der Einladung zur Generalversammlung als auch im Integrierten Geschäftsbericht 2025 auf Seite 171 näher dargestellt. Der Verwaltungsrat hat die Ausschüttung einer Bruttodividende von CHF 0.80 pro dividendenberechtigte Namenaktie beantragt. Eigene Aktien der Gesellschaft sind nicht dividendenberechtigt. Im Falle der Genehmigung erfolgt die Auszahlung der Dividende ab dem 15. April 2025.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 246'080'605 Ja-Stimmen (99.88%), 75'605 Nein-Stimmen (0.03%) und 218'390 Enthaltungen (0.09%)).*

#### **Traktandum 4: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, jedem seiner Mitglieder sowie jedem Mitglied der Geschäftsleitung Entlastung für das Geschäftsjahr 2025 zu erteilen. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass sowohl die während des Geschäftsjahr 2025 ausgeschiedenen als auch die derzeitigen Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung bei der folgenden Abstimmung kein Stimmrecht haben.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 4. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 242'065'192 Ja-Stimmen (98.43%), 1'440'982 Nein-Stimmen (0.59%) und 2'422'463 Enthaltungen (0.98%)).*

#### **Traktandum 5: Wahlen in den Verwaltungsrat**

##### **Traktandum 5.1. Wiederwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt die individuelle Wiederwahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrats, je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027:

- Karen J. Huebscher, Ph.D.
- Shamiram R. Feinglass, M.D.
- Mathai Mammen, M.D., Ph.D.
- Graeme Pitkethly
- Michael Rechsteiner
- Urs Riedener
- Aarti Shah, Ph.D.
- Ioannis Skoufalos
- Maria Varsellona

Ferner beantragt der Verwaltungsrat die Wiederwahl von Gilbert Ghostine als Verwaltungsrat und Präsident des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027.

Für die Wahl von Gilbert Ghostine wird das Wort an Dr. Karen J. Huebscher, Vizepräsidentin, übergeben.

Dr. Karen J. Huebscher eröffnet die Diskussion zu Traktandum 5.1.1. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt die Vizepräsidentin das Traktandum zur Abstimmung.

*Die Vizepräsidentin stellt fest, dass Gilbert Ghostine als Mitglied sowie als Präsident des Verwaltungsrats wiedergewählt wurde (mit 235'601'464 Ja-Stimmen (95.63%), 8'341'649 Nein-Stimmen (3.38%) und 2'431'486 Enthaltungen (0.99%)).*

Sie übergibt die Versammlungsleitung anschliessend wieder an Gilbert Ghostine.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu den Traktanden 5.1.2. bis 5.1.10. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende die Traktanden zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung die Anträge des Verwaltungsrats mit nachstehenden Ergebnissen angenommen hat:*

Traktandum	Ja	%	Nein	%	Enthaltung	%
5.1.2. Karen J. Huebscher	245'625'433	99.69	486'186	0.20	263'020	0.11
5.1.3. Shamiram R. Feinglass	245'715'428	99.73	333'541	0.14	325'670	0.13
5.1.4. Mathai Mammen	245'688'470	99.72	353'086	0.14	333'083	0.14
5.1.5. Graeme Pitkethly	245'414'670	99.61	610'813	0.25	349'156	0.14
5.1.6. Michael Rechsteiner	245'725'126	99.74	321'355	0.13	328'158	0.13
5.1.7. Urs Riedener	228'122'087	92.59	15'654'917	6.35	2'597'635	1.06
5.1.8. Aarti Shah	245'475'401	99.64	519'186	0.21	380'052	0.15
5.1.9. Ioannis Skoufalos	245'523'490	99.65	467'196	0.19	383'953	0.16
5.1.10. Maria Varsellona	245'504'624	99.65	523'027	0.21	346'988	0.14

## **Traktandum 5.2.: Wiederwahl der Mitglieder des Human Capital & ESG Committees**

Der Verwaltungsrat beantragt die individuelle Wiederwahl der folgenden Mitglieder des Human Capital & ESG Committees („HC & ESGC“), je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027:

- Urs Riedener
- Michael Rechsteiner
- Aarti Shah, Ph.D.
- Ioannis Skoufalos
- Maria Varsellona

Falls Urs Riedener als Mitglied des HC & ESGC wiedergewählt werden sollte, beabsichtigt der Verwaltungsrat, ihn erneut zum Vorsitzenden des HC & ESGC zu ernennen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu den Traktanden 5.2.1. bis 5.2.5. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende die Traktanden zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung die Anträge des Verwaltungsrats mit nachstehenden Ergebnissen angenommen hat:*

<b>Traktandum</b>	<b>Ja</b>	<b>%</b>	<b>Nein</b>	<b>%</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>%</b>
5.2.1. Urs Riedener	230'028'381	93.37	13'683'243	5.55	2'663'015	1.08
5.2.2. Michael Rechsteiner	244'954'826	99.42	1'030'164	0.42	389'649	0.16
5.2.3. Aarti Shah	244'797'355	99.36	1'173'293	0.48	403'991	0.16
5.2.4. Ioannis Skoufalos	244'736'779	99.34	1'214'609	0.49	423'251	0.17
5.2.5. Maria Varsellona	244'792'993	99.36	1'197'651	0.49	383'995	0.15

## **Traktandum 6: Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung**

### **Traktandum 6.1.: Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für die Amtsdauer 2026/2027**

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags der Vergütung für den Verwaltungsrat von CHF 3'500'000 für die Zeitspanne von der ordentlichen Generalversammlung 2026 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027. Der Vorsitzende verweist auf die in der Einladung zur heutigen Generalversammlung enthaltenen Erläuterungen und den Vergütungsbericht 2025, der Bestandteil des Integrierten Geschäftsberichts 2025 ist.

Anschliessend eröffnet der Vorsitzende die Diskussion zu Traktandum 6.1. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende das Traktandum zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 241'564'328 Ja-Stimmen (98.05%), 3'775'518 Nein-Stimmen (1.53%) und 1'034'793 Enthaltungen (0.42%)).*

### **Traktandum 6.2.: Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2027**

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags der Vergütung für die Geschäftsleitung von CHF 49'960'000, welcher im oder in Bezug auf das Geschäftsjahr 2027 ausbezahlt, versprochen oder zugeteilt wird. Der Vorsitzende verweist auf die in der Einladung zur heutigen Generalversammlung enthaltenen Erläuterungen und den Vergütungsbericht 2025, der Bestandteil des Integrierten Geschäftsberichts 2025 ist.

Anschliessend eröffnet der Vorsitzende die Diskussion zu Traktandum 6.2. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende das Traktandum zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 218'014'648 Ja-Stimmen (88.49%), 27'205'554 Nein-Stimmen (11.04%) und 1'154'437 Enthaltungen (0.47%)).*

### **Traktandum 6.3.: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2025**

Der Verwaltungsrat beantragt die Gutheissung des Vergütungsberichts 2025 (Konsultativabstimmung), der Bestandteil des Integrierten Geschäftsberichts 2025 ist. Die KPMG AG hat den Vergütungsbericht geprüft und dem Revisionsbericht nichts beizufügen.

Anschliessend eröffnet der Vorsitzende die Diskussion zu Traktandum 6.3. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende das Traktandum zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 213'296'214 Ja-Stimmen (86.58%), 31'690'706 Nein-Stimmen (12.86%) und 1'387'719 Enthaltungen (0.56%)).*

### **Traktandum 7: Wiederwahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von KPMG AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2026.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 7. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende das Traktandum zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 245'901'399 Ja-Stimmen (99.81%), 251'711 Nein-Stimmen (0.10%) und 221'529 Enthaltungen (0.09%)).*

### **Traktandum 8: Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Advoro Zürich AG als unabhängige Stimmrechtsvertreterin bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027.


Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 8. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende das Traktandum zur Abstimmung.

*Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats angenommen hat (mit 245'965'018 Ja-Stimmen (99.83%), 262'124 Nein-Stimmen (0.11%) und 147'497 Enthaltungen (0.06%)).*

Gilbert Ghostine schliesst die Generalversammlung um 11.20 Uhr mit einem Dank an die Aktionärinnen und Aktionäre für das in den Abstimmungen und Wahlen gezeigte Vertrauen.

*[Unterschriften auf der folgenden Seite]*

Der Vorsitzende:



Gilbert Ghostine

Der Protokollführer:



Georg Frey